

PRESSE **information**



FREUNDE DER ERDE
Bund für Umwelt
und Naturschutz
Deutschland
Landesverband
Nordrhein-Westfalen
e.V.

Paul Kröfges
Landesvorsitzender
Helzener Str. 39
51570 Windeck,
den 15.4.2010

BUND über Steinindustrie in Warstein empört - Gesprächsbereitschaft wurde praktiziert!

„Nachweislich unberechtigt und eindeutig interessensgeleitet sind die Vorwürfe von Westkalk Geschäftsführer Franz Bernd Köster“ so der Landesvorsitzende des Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland (BUND), Paul Kröfges.

Im Gegensatz zu der Behauptung „mangelnder Gesprächsbereitschaft“ haben solche Gespräche zwischen der Steinindustrie und den Experten des BUND sowie der Initiative Trinkwasser bereits stattgefunden. In intensiven, mehrstündigen Gesprächen wurden die unterschiedlichen Standpunkte erörtert und auch über Lösungsansätze auf der Basis von Vorschlägen der BUND Experten diskutiert. Ein großer Fragenkatalog der Initiative Trinkwasser wurde - wenn auch noch nicht zur Zufriedenheit der Initiative und des BUND - abgearbeitet und der Wunsch nach Betriebsbesichtigungen und weiterem Austausch bekräftigt.

Über den Inhalt dieser Gespräche wurde zwar Stillschweigen vereinbart, wenn jetzt aber „mehr Gesprächsbereitschaft“ gefordert und behauptet wird, die Initiative Trinkwasser „lehne im Gegenteil den Dialog ab, um Ihre Negativklischees weiter pflegen zu können und eigene Positionen nicht hinterfragen zu müssen“ geht das nach Auffassung der BUND Experten zu weit und gefährdet definitiv künftige Gespräche.

Hinzu komme, dass der Westkalk Geschäftsführer die Demonstration am Samstag zum Schutz von Landschaft und Trinkwasser als „Folklore“ und „oberflächliche Form des öffentlichen Diskurses“ diffamiert. „Das ist typisches Elitedenken gegenüber einer legitimen Form des Bürgerprotestes“ meint der BUND Landesvorsitzende dazu. Wenn man sich die umfassende Zerstörung der ehemaligen Warsteiner Kulturlandschaft durch den bisher ungezügelter Kalksteinabbau, die ständige Belästigung durch Sprengungen und Feinstaub und die latente Gefährdung ehemals gut geschützter Wasservorräte ansieht, versteht man die Bürgersorgen bestens.

Auch der BUND auf Landesebene unterstützt daher die Demonstration am kommenden Samstag und ruft alle Bürger in Warstein und Umgebung auf, ihre Sorgen um den Erhalt von Heimat und ihrer natürlichen Lebensgrundlagen durch Teilnahme an der Demonstration zum Ausdruck zu bringen.

Paul Kröfges BUND Landesvorsitzender - für Rückfragen: 0173 2794489

Herausgeber: Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.

Anerkannter Naturschutzverband nach § 29 Bundesnaturschutzgesetz, Deutsche Sektion von Friends of the Earth International

Landesgeschäftsstelle: Merowingerstr. 88, D-40225 Düsseldorf
Telefon (0211) / 30 200 5-0, Telefax (0211) / 30 200 5-26, E-Mail: bund.nrw@bund.net,
www.bund.net/nrw